



Marktgemeinde Pölla

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Gemeindenachrichten

Nr. 6 / November 2019

Der Ausbau des Breitbandnetzes beginnt!

Im Jahr 2018 wurde für die Errichtung des Glasfasernetzes in der Kleinregion ASTEG+ eine Grobplanung mit ersten Kostenabschätzungen erstellt. Basierend auf diesen Grundlagen wurden mit Unterstützung vom Land NÖ Modelle entwickelt um eine optimale Umsetzung des Projektes – vor allem aus finanzieller Sichtweise – zu ermöglichen.

Die Projektentwicklung für den Glasfasernetzausbau in den ASTEG Gemeinden Allentsteig, Eichenbach und Pölla war auf Grund unterschiedlicher Förderoptionen komplexer als erwartet.

Aktueller Status:

Die Generalunternehmeraufträge für den Netzausbau wurden im Sommer an die Firma Leyrer & Graf für das Teilprojekt Eichenbach, die Firma Held & Franke für das Teilprojekt Allentsteig und die Firma Strabag für das Teilprojekt Pölla vergeben.

Solange die Witterung es zulässt, wird ab KW 49 vorrangig die Leerrohrverlegung zwischen den Orten im Pflugverfahren verlegt. Ab dem kommenden Frühjahr sind in den jeweiligen Ortsbereichen die anstehenden Grabungsarbeiten vorgesehen.

Bei den Verlegearbeiten werden die Verantwortlichen sorgsam vorgehen. Sollte es dennoch zu Unannehmlichkeiten bzw. Beschädigungen kommen, bitte ich dies umgehend am Gemeindeamt zu melden.

Grundsätzlich wird zu jeder Liegenschaft im Gemeindegebiet ein Leerrohr bis zur Grundgrenze verlegt. **Für alle die bereits einen Antrag auf Glasfaseranschluss abgegeben haben, wird es ab Jänner 2020 Besprechungen vor Ort über Details wie:**

- Wann und wo wird die Leerverrohrung zu meiner Grundstücksgrenze verlegt?
- Wie und wann bekomme ich das benötigte Material von der Grundstücksgrenze bis ins Haus?
- Welche Anbieter werden zur Auswahl stehen?

Die Freude ist groß, dass dieses sehr wichtige Zukunftsprojekt jetzt endgültig umgesetzt wird. Sollten Sie noch keinen Antrag gestellt haben, haben Sie noch während der Bauphase eine Möglichkeit zu Aktionskonditionen dies zu tun. Das Formular finden Sie auf der Gemeindehomepage oder auf <http://www.astegplus.com/downloads/>.

Der Bürgermeister:

(Günther Kröpfl)





KLAR! - Vortrag:

pixabay.com

Was trinken wir morgen?

Dass aus unseren Wasserleitungen Trinkwasser kommt, ist für viele selbstverständlich. Durch den Klimawandel kann sich das aber rasch ändern.

Dies betrifft nicht nur die Quantität sondern vor allem auch die Qualität. An diesen Abend werden die Vor- und Nachteile der verschiedenen Versorgungssysteme (Hausbrunnen, Ortswasserleitung, usw.) beleuchtet. Sowie die Auswirkungen des Klimawandels auf die Trinkwasserversorgung in unserer Region behandelt.



Referent: **DI Georg Zeleny**
Datum: **Donnerstag, 28. Nov.**
Uhrzeit: **19:00 Uhr**
Ort: **GH Wegscheidhof
3593 Pölla, Wegscheid am Kamp 2**

DI Georg Zeleny ist Ingenieurkonsulent für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, seit 2011 Geschäftsführer des ZT-Büros Zeleny Infrastrukturplanung. Die besonderen Schwerpunkte sind die Trinkwasserversorgung und das Niederschlagswassermanagement unter Berücksichtigung der Auswirkungen des Klimawandels, weitere Tätigkeitsfelder sind z.B. Wasserbau, Abwasserentsorgung, Straßenbau und Hochwasserschutz. Im Rahmen der beruflichen Tätigkeit erfolgen auch die Mitarbeit bei Forschungsprojekten (Drain Garden, Greenfield, ...).